



GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

**Angebot und Nachfrage bei
Mietwohnungen klaffen auseinander –
Ukraine-Krieg könnte Situation verschärfen**

Vergleich des Angebots und der Nachfrage
von Wohnungen in den 14 größten
deutschen Städten

Stadt	Maximale Miete von 50% der Anfragen	Anteil des Angebots	Angebotene Kaltmiete 2021 (im Median)	Abweichung Wunsch zu Wirklichkeit
Berlin	955 €	23%	1.360 €	405 €
Bremen	790 €	37%	860 €	70 €
Dortmund	670 €	33%	790 €	120 €
Dresden	800 €	40%	870 €	70 €
Düsseldorf	940 €	28%	1.100 €	160 €
Essen	700 €	44%	750 €	50 €
Frankfurt	1.160 €	16%	1.450 €	290 €
Hamburg	1.050 €	26%	1.260 €	210 €
Hannover	800 €	29%	970 €	170 €
Köln	1.000 €	35%	1.110 €	110 €
Leipzig	725 €	35%	850 €	125 €
München	1.500 €	21%	1.800 €	300 €
Nürnberg	880 €	32%	980 €	100 €
Stuttgart	1.100 €	23%	1.300 €	200 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise in den 14 deutschen Großstädten mit über 500.000 Einwohnern waren im Jahr 2021 auf immowelt.de inserierte Wohnungen mit 80 bis 120 Quadratmetern sowie die darauf abgegebenen Kontaktanfragen. Die Mietpreise spiegeln den Median der Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien wider. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

KONTAKTDATEN



Barbara Schmid

Director Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt



Jan-Carl Mehles

Group Leader Market Research

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de